ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie hier.

Inhaltsverzeichnis

1. Geltungsbereich der AGB

2. Vertragsschluss, Preise

3. Leistungsumfang

4. Zahlung

5. Rechte

6. Haftung und Gewährleistung

7. Kündigung des Auftrags

8. Geheimhaltung

9. Abnahme, Rügepflicht und Nachbesserung

10. Schlussbestimmungen

1. Geltungsbereich der AGB

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Lieferungen, Leistungen und Angebote der **Linguation e.K**, vertreten durch **Mustafa Ünal, Tal 44 80331 München, Amtsgericht München, HRA 110348** (nachfolgend "Linguation" genannt) über ihre Website www.linguation.com. Die Lieferungen, Leistungen und Angebote des Verkäufers erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser AGB und zwar auch dann, wenn der Zugriff auf das Angebot von außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgt. Abweichende, gegensätzliche oder ergänzende AGB erkennt der Verkäufer nicht an und widerspricht diesen hiermit ausdrücklich, es sei denn ihrer Geltung wird ausdrücklich und schriftlich zugestimmt. Die Vertragssprache ist Deutsch. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

2. Vertragsschluss, Preise

Alle genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und werden in EURO ausgewiesen. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung. Bevor der Käufer die Bestellung absendet, werden die Preise inklusive Mehrwertsteuer und die anfallenden Versandkosten bereits in der Bestellmaske angezeigt.

Der Auftraggeber kann über die Internetseiten von Linguation die Durchführung eines Übersetzungsauftrages anfragen. Linguation wird daraufhin auf der Grundlage einer von Linguation an den Auftraggeber per Internet übermittelten und zeitlich befristeten Preiskalkulation ein Angebot unterbreiten. Mit Aufgabe Ihrer Bestellung stimmen Sie unserem Angebot zu, einen entsprechenden Vertrag mit Ihnen abzuschließen. Ungeachtet dessen ist Linguation zur nachträglichen Abstandnahme vom Vertrag berechtigt, wenn einer der in Regelung nach Artikel 3 Abs.4 genannten Gründe für eine Zurückweisung des Textes gegeben ist. Im Falle der Zurückweisung bestehen zwischen den Parteien keinerlei Leistungspflichten und/oder sonstige (Ersatz-) Ansprüche.

Das Vertragsschlussprozedere wird von der Plattform Linguation verwaltet. Sofern nicht abweichend geregelt, sind Preiskalkulationen von Linguation stets freibleibend und unverbindlich. Linguation kann den Vertragsschluss von einem schriftlichen Nachweis der ordnungsgemäßen Bevollmächtigung, einer Vorauszahlung bzw. der Vorlage einer Bürgschaftserklärung einer deutschen Bank abhängig machen. Liefertermine sind nur verbindlich, wenn sie von Linguation zuvor in Textform bestätigt worden sind. Der Vertragstext wird nach dem Vertragsschluss von Linguation gespeichert und dem Auftraggeber auf dessen Nachfrage per E-Mail zugesandt.

3. Leistungsumfang

Der Benutzer stimmt zu und akzeptiert, dass Linguation nur ein Vermittler zwischen Übersetzern und Kunden ist. Kunden und Übersetzer nutzen Übersetzungsdienste auf eigenes Risiko und sind verantwortlich für ihre eigenen Handlungen, einschließlich der übersetzten Inhalte. Linguation gibt keine Garantie bezüglich ihrer Handlungen.

Aus dem oben genannten Grund ist Linguation nicht verpflichtet, übersetzte Inhalte zu kontrollieren und zu überwachen, und gibt keine Garantie in Bezug auf Übersetzungsdienste über die Plattform (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Genauigkeit, Qualität, Zuverlässigkeit, Vollständigkeit, Rechtmäßigkeit von Übersetzungen, Sprachkenntnisse der Übersetzer/Expertise für Übersetzungen und/oder ob Kunden genaue, explizite und vollständige Informationen für

Übersetzungsdienste bereitstellen und/oder ob ein Übersetzungsauftrag zum voraussichtlichen Zeitpunkt abgeschlossen sein wird).

Berücksichtigung einer beim Auftraggeber eingeführten individuellen Fachterminologie erfolgt nur nach entsprechender Vereinbarung und wenn ausreichende und vollständige Unterlagen, z.B. Vorübersetzungen oder Wortlisten bei der Auftragserteilung zur Verfügung gestellt werden. Fachausdrücke werden ansonsten nach den Qualitätsmaßstäben gem. Abs. 1 wie allgemein üblich übersetzt.

Übersetzt werden ausschließlich Texte. Enthält der zu übersetzende Text Bilder (z.B. Grafiken, Comics, etc.), kann Linguation die Übersetzung dieser Teile oder des Textes insgesamt, zurückweisen. Gleiches gilt, wenn Texte strafbare oder gesetzeswidrige Inhalte aufweisen, gegen die guten Sitten verstoßen, wegen der Komplexität die Qualifikation der Linguation zur Verfügung stehenden Übersetzer (mittlerer Standard) übersteigt oder bei Vorliegen sonstiger besonderer Umstände eine Bearbeitung des Textes für Linguation unzumutbar ist; z. B. wenn wegen der Schwierigkeit und/oder des Umfangs des vorgelegten Texts eine Übersetzung in dem vom Auftraggeber vorgegebenen Zeitraum in angemessener Qualität nicht möglich ist. Bei einer Zurückweisung wird kein Vergütungsanspruch fällig.

Die Angebote auf unserer Website sind kein rechtlich bindendes Angebot, sondern stellen ein unverbindliches Produktangebot dar. Unser Angebot steht unter dem Vorbehalt der Selbstbelieferung. Sollte die bestellte Leistung aus Gründen nicht verfügbar sein, die für uns bei Vertragsschluss nicht vorhersehbar waren, und wir unverschuldet von einem Lieferanten nicht beliefert werden, haben wir das Recht, uns von dem Vertrag zu lösen. In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich darüber informieren, dass eine Lieferung nicht möglich ist, und Ihnen den evtl. bereits gezahlten Kaufpreis unverzüglich erstatten.

Für die beglaubigte Übersetzungen ist der Kunde selbst dafür verantwortlich, sich über die jeweiligen Voraussetzungen zu informieren (z.B. ob ein Übersetzer aus einem bestimmten Bundesland benötigt wird, teilweise nötig bei Vorlage vor Gericht, oder ob die Übersetzung vom Original und nicht von einer Kopie benötigt wird) und Linguation darüber zu informieren. Linguation behält sich das Recht vor, Änderungswünsche, die erst nach der Lieferung geäußert werden, abzulehnen bzw. eine Bearbeitungsgebühr zu verlangen.

Sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart worden ist, sind alle Liefertermine vorläufig. Sofern nicht ausdrücklich von Linguation vereinbart, ist die voraussichtliche Lieferzeit für die Lieferung oder Erbringung der Dienstleistungen nicht entscheidend und eine Verzögerung berechtigt Sie nicht

dazu, die Lieferung oder die Dienstleistungen zu verweigern oder vom Vertrag zurückzutreten. Linguation kann nicht für die Folgen einer Verzögerung oder Nichterfüllung einer Lieferung oder Leistung verantwortlich gemacht werden. Linguation unterrichtet die Kunden unverzüglich, sollte es feststellen, dass es eine Lieferfrist nicht einhalten kann. Der voraussichtliche Liefertermin wird nach Länge, Inhalt und angeforderter Sprache für die Übersetzung durch das System automatisch berechnet und ist für jedes Angebot unterschiedlich. Taggenaue Lieferzeiten entnehmen Sie bitte den individuellen Angeboten. Ihre Übersetzung wird per E-Mail bis zum voraussichtlichen Liefertermin geliefert, der während des Bestellvorgangs angezeigt wird. Falls Übersetzungen per Post versendet werden (Beglaubigte Übersetzungen), entspricht der voraussichtliche Liefertermin dem Datum und der Uhrzeit, an dem die gedruckte Übersetzung spätestens zur Post gegeben wird. Linguation trägt ab dem Zeitpunkt, wenn die Übersetzung zur Post gegeben wurde, keine Verantwortung für Verspätungen oder Verluste.

Kann Linguation eine bestimmte schriftlich vereinbarte Lieferfrist aus anderen als sich seiner Kontrolle entziehenden Gründen nicht einhalten und ist dem Kunden eine Verzögerung in vernünftigem Rahmen nicht zuzumuten, ist der Kunde berechtigt, vom Auftrag zurückzutreten. In diesem Fall ist Linguation jedoch nicht zur Leistung von Schadenersatz verpflichtet und der Kunde ist nicht entbunden von der Zahlung bereits oder teilweise geleisteter Übersetzungsarbeit.

Der Kunde bemüht sich nach besten Kräften, die Auslieferung des nach Maßgabe des Vertrags von Linguation bereitgestellte Übersetzung zu erleichtern. Jede Annahmeverweigerung der Übersetzung stellt eine Leistungsstörung seitens des Kunden dar, und die Bestimmungen von Artikel 4.6 finden entsprechend Anwendung, auch wenn keine ausdrückliche Annahmeaufforderung erfolgte.

Sie bestellen in unserem Shop, indem Sie folgende Schritte durchlaufen:

1. Sie laden Ihr Dokument in unser System hoch.
2. Sobald Ihr Upload abgeschlossen ist, wählen Sie das Sprachpaar aus und klicken auf "Preis berechnen".
3. Sie können die berechneten Preisoptionen für Ihr Dokument sowie den voraussichtlichen Liefertermin für Ihre Übersetzung der Anzeige entnehmen. Abhängig von Ihrem Dokumenttyp fordert unser System möglicherweise weitere Informationen an, um ein Angebot erstellen zu können.
4. Im Bestellvorgang geben Sie zunächst Ihre Liefer- und Zahlungsdaten ein. Sie erhalten den Überblick über alle Daten Ihrer geplanten Bestellung (Preis, Sprache, voraussichtliche Lieferung).

5. Durch Klick auf den Button "Kostenpflichtig bestellen", senden Sie Ihre Bestellung an uns ab. Damit bieten Sie uns den Abschluss eines Kaufvertrags an.

Die Information über den Zeitpunkt des Vertragsschlusses finden Sie im entsprechenden Abschnitt in den AGB. Mehr Infos zum Bestellvorgang finden Sie auf unserer So funktioniert es Seite.

4. Zahlung

4.1. Der Verkäufer behält sich vor, einzelne Zahlungsarten gegenüber dem Käufer auszuschließen.

4.2. Der Verkäufer ist berechtigt, Zahlungen des Käufers zunächst mit offenen und fälligen Forderungen gegen den Käufer zu verrechnen.

4.3. Der Käufer kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit die Ansprüche aus dem gleichen Vertragsverhältnis resultieren.

4.4. Der Käufer hat unter der Einschränkung von Ziffer 4.1. das Wahlrecht zwischen folgenden Zahlungsarten:

Vorkasse

Bei Auswahl der Zahlungsart Vorkasse nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in der Bestell-E-Mail und starten mit der Übersetzung nach Zahlungseingang.

Kreditkarte

Mit Abgabe der Bestellung geben Sie Ihre Kreditkartendaten an. Nach Ihrer Legitimation als rechtmäßiger Karteninhaber wird die Zahlungstransaktion automatisch durchgeführt und Ihre Karte belastet.

PayPal

Im Bestellprozess werden Sie auf die Webseite des Online-Anbieters PayPal weitergeleitet. Um den Rechnungsbetrag über PayPal bezahlen zu können, müssen Sie dort registriert sein bzw. sich erst registrieren, mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung an uns bestätigen. Nach Abgabe der Bestellung im Shop fordern wir PayPal zur Einleitung der Zahlungstransaktion auf.

Die Zahlungstransaktion wird durch PayPal unmittelbar danach automatisch durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie beim Bestellvorgang.

Kauf auf Rechnung über Klarna

In Zusammenarbeit mit Klarna AB (www.klarna.de), Sveavägen 46, Stockholm, Schweden, bieten wir Ihnen den Rechnungskauf als Zahlungsoption an.

Bitte beachten Sie, dass Klarna Rechnung nur für Verbraucher verfügbar ist und dass die Zahlung jeweils an Klarna zu erfolgen hat.

Beim Kauf auf Rechnung mit Klarna bekommen Sie immer zuerst die Ware und haben dann eine Zahlungsfrist von 14 Tagen.

Die vollständigen AGB zum Rechnungskauf finden Sie hier: https://cdn.klarna.com/1.0/shared/content/legal/terms/EID/de_de/invoice?fee=0.

4.5. Kommt der Kunde mit der Zahlung in Verzug, ist Linguation berechtigt, Verzugszinsen i.H.v. 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank p.a. zu verlangen. Linguation behält sich das Recht vor, einen höheren Verzugsschaden nachzuweisen und geltend zu machen.

4.6. Die vereinbarte Vergütung wird mit Lieferung der Übersetzung und nach Rechnungsstellung ohne Abzug zur sofortigen Zahlung fällig. Linguation stellt dem Kunden eine entsprechende Rechnung. Die Forderungen sind innerhalb von 14 Tagen zu leisten. Sollten Sie mit der Zahlung einer Forderung in Verzug geraten, sind sämtliche Forderungen sofort zur Zahlung fällig. Weiterhin hat Linguation das Recht, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe, für die zweite und jede weitere Mahnung eine pauschale Mahngebühr in Höhe von jeweils EUR 2,50 zu verlangen, wobei Ihnen jeweils der Nachweis gestattet ist, dass uns durch die jeweilige Mahnung überhaupt kein Schaden entstanden ist oder der Schaden wesentlich niedriger ist als die pauschalen Gebühren. Wir behalten uns das Recht vor, dass durch die Bearbeitung der jeweiligen Mahnung bzw. der Übergabe an ein Inkassoinstitut ein höherer Schaden entstanden ist. Für den Fall des Zahlungsverzugs verpflichten Sie sich zum Ersatz aller Kosten, Spesen und Barauslagen, die wir durch zweckentsprechende Verfolgung von Ansprüchen zu tragen haben. Zu den Kosten der Forderungseinziehung gehören, unbeschadet einer prozessrechtlichen Kostenersatzpflicht, auch alle außergerichtlichen (tarifmäßigen) Kosten eines konzessionierten Inkassoinstitutes und eines beauftragten Rechtsanwaltes.

4.7 Besondere und zusätzlich vereinbarte Leistungen bedingen einen Aufschlag oder werden nach Aufwand abgerechnet. Beglaubigungen, Adaptionen von fremdsprachigen Werbetexten, Web- und Softwarelokalisierung, Texterfassung, Satz- und Druckarbeiten, Formatierungs- und Konvertierungsarbeiten, das ausschließliche Korrekturlesen, Lektoratsarbeiten, Eillieferungen, das Anlegen und Erweitern einer Terminologieliste oder eines Glossars werden getrennt nach Aufwand oder nach Vereinbarung in Rechnung gestellt.

5. Rechte

Sofern dem Übersetzer an der jeweiligen Übersetzung Urheberrechte zustehen sollten, steht Linguation dafür ein, dass der Kunde an dieser die räumlich, inhaltlich und zeitlich unbeschränkten Nutzungs- und Verwertungsrechte erhält. Eingeschlossen ist das Recht zur Änderung und Weiterübertragung an Dritte. Dem Kunden werden diese Rechte mit Zahlung unserer Rechnung für den jeweiligen Auftrag übertragen.

Der Kunde hat kein Recht, die übersetzten Texte als Übersetzer der Texte im eigenen Namen oder unter einem anderen Namen zu veröffentlichen.

Die Angebote für Beglaubigungen werden für deutsche Standardformate berechnet. Falls Ihr hochgeladenes Dokument nicht diesem Format oder Dokumenttyp entspricht, behält sich Linguation das Recht vor, das Angebot inklusive Lieferdatum anzupassen. In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich darüber informieren. In diesem Fall haben Sie das Recht, den Auftrag zu stornieren und den Kaufpreis zurückerstattet zu bekommen.

Der Kunde stellt sicher, dass keine Rechte Dritter an den zu übersetzenden Texten bestehen, welche einer Bearbeitung und Übersetzung sowie der Weitergabe an Dritte zur Übersetzung entgegenstehen. Linguation ist berechtigt, gegebenenfalls geeignete Unterlagen zur Klärung dieser Rechte zu fordern.

Der Kunde stellt Linguation und dessen Unterauftragnehmer von jeglicher Haftung für Ansprüche Dritter frei, die auf einer Verwendung, Bearbeitung, Verwertung oder Vervielfältigung dieser Informationen, Unterlagen und anderen Gegenständen oder deren Bearbeitung beruhen.

Linguation ist berechtigt, den Namen und die Marke des Kunden als Referenz in der Eigenwerbung anzugeben.

Linguation ist, ohne gegenüber dem Auftraggeber schadenersatzpflichtig zu sein, berechtigt, den Vertrag (insgesamt oder teilweise) zu kündigen oder seine Erfüllung aufzuschieben, falls der Auftraggeber seinen Verpflichtungen nicht nachkommt sowie bei Insolvenz, Moratorium oder Liquidation des Unternehmens des Auftraggebers. Linguation ist in diesen Fällen ferner dazu berechtigt, den Auftraggeber zur unverzüglichen Zahlung aufzufordern.

Kann Linguation seinen Verpflichtungen durch Umstände, die außerhalb seiner Kontrolle liegen, nicht nachkommen, ist es berechtigt, den Vertrag zu kündigen, ohne schadenersatzpflichtig zu sein. Solche Umstände beinhalten u.a. Feuer, Unfall, Krankheit, Streik, Aufruhr, Krieg, Transportbehinderungen, behördliche Maßnahmen, Leistungsunterbrechung von Internet-Providern oder andere Ereignisse höherer Gewalt.

Sollte Linguation auf Grund höherer Gewalt gezwungen sein, die weitere Auftragsausführung einzustellen, ist der Auftraggeber dennoch zur Zahlung, der bis zu diesem Zeitpunkt ausgeführten Arbeit, und der damit verbundenen Kosten und Unkosten verpflichtet.

6. Haftung und Gewährleistung

Linguation haftet nicht für Schäden an oder für den Verlust von Dokumenten, Daten oder Datenträgern, die der Auftraggeber zur Verfügung gestellt hat, um die Erfüllung des Vertrags zu erleichtern. Linguation haftet ferner nicht für Kosten und/oder Schäden, die durch (a) den Einsatz von Informationstechnik und Telekommunikationsmitteln, (b) den Transport oder Versand von Daten oder Datenträgern oder (c) durch etwaige Computerviren in den von der Linguation gelieferten Dateien oder Datenträgern verursacht werden.

Linguation haftet nicht dafür, dass die jeweilige Übersetzung für den Verwendungszweck des Kunden zulässig oder geeignet ist. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass die Übersetzung veröffentlicht oder für Werbezwecke verwendet wird. Der Auftraggeber trägt insbesondere jegliche rechtlichen Risiken im Hinblick auf die Verwendungsfähigkeit oder Veröffentlichung der Übersetzung.

Der Auftraggeber sichert Linguation Freistellung gegen alle Ansprüche Dritter zu, die sich aus der Verwendung des Produkts ableiten und schließt damit jede Haftung der Linguation auf Grund dieses Absatzes aus.

Der Auftraggeber verpflichtet sich auf ähnliche Weise, Linguation gegen sämtliche Ansprüche Dritter auf Grund einer behaupteten Verletzung von Eigentumsrechten, Patentrechten, Urheberrechten oder anderer Rechte des geistigen Eigentums in Verbindung mit der Erfüllung des Vertrags schadlos zu halten.

7. Kündigung des Auftrags

Der Kunde kann bis zur Fertigstellung der Übersetzung den Auftrag jederzeit kündigen.

Wird ein erteilter Auftrag vom Auftraggeber gekündigt, nachdem der Auftrag bereits an einen Übersetzer vergeben wurde, wird eine Stornogebühr von 25,00€ fällig. Wurde die Übersetzung zum Zeitpunkt der Kündigung bereits begonnen, müssen zusätzlich die bis zu diesem Zeitpunkt entstandenen Kosten nach dem Grad der jeweiligen Fertigstellung anteilig erstattet werden. Der Kostenerstattungsanspruch beträgt in jedem Fall aber mindestens 50% des Auftragswertes. Linguation ist berechtigt, eine Entschädigung für die für den restlichen Auftrag durchgeführten Recherchen auf Stundenbasis zu fordern.

Linguation stellt dem Auftraggeber auf Verlangen die bereits ausgeführten Übersetzungsarbeiten zur Verfügung, übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Qualität.

Unterlagen, die vom Auftraggeber für die Übersetzung zur Verfügung gestellt wurden, werden nach Fertigstellung oder Kündigung unverzüglich unaufgefordert zurückgegeben. Die im Rahmen des Auftrags vom Auftraggeber erhaltenen Daten oder die als Datei vorliegende Übersetzung selbst, verbleiben zu Zwecken der Archivierung bei Linguation, es sei denn, dass der Auftraggeber ausdrücklich die Löschung seiner persönlichen Daten bzw. des von ihm zur Übersetzung gelieferten Textes verlangt.

8. Geheimhaltung

Wir verpflichten uns zur Geheimhaltung der Geschäftsgeheimnisse des Kunden, von denen wir durch die Übersetzung Kenntnis erlangen. Geschäftsgeheimnisse sind dabei nur solche Informationen, die ausdrücklich als solche mit einem üblichen Hinweis bezeichnet werden (z. B. geheim oder vertraulich).

Nicht der Geheimhaltung unterliegen Geschäftsgeheimnisse, die (i) zum Zeitpunkt der Übermittlung allgemein bekannt waren oder danach – ohne unser Verschulden – allgemein bekannt werden, (ii) uns bereits zum Zeitpunkt der Offenbarung ohne Bestehen einer Geheimhaltungsverpflichtung rechtmäßig bekannt waren, (iii) uns nach dem Zeitpunkt der Übermittlung von Seiten Dritter rechtmäßig ohne Geheimhaltungsverpflichtung bekannt gemacht werden, ohne dass die dritte Seite ihrerseits zur Geheimhaltung gegenüber dem Kunden verpflichtet ist, oder (iv) aufgrund zwingender gesetzlicher, behördlicher oder gerichtlicher Vorschriften bzw. Anordnungen offenbart werden müssen.

Die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Übersetzung ist zulässig. Linguation verpflichtet sich, diese Dritten zur Geheimhaltung zu verpflichten.

9. Abnahme, Rügepflicht und Nachbesserung

Nach der Übersetzung wird der übersetzte Text dem Auftraggeber per Datensatz zum Download bereitgestellt. Gleichzeitig wird der Auftraggeber per E-Mail auf die Fertigstellung des Auftrags unter Angabe der Speicheradresse zum Herunterladen auf die eigene Festplatte/Cache-Speicher hingewiesen.

Offensichtliche Mängel an der Übersetzung sind im kaufmännischen Geschäftsverkehr nach dem Download bzw. bei anderen Versendungsformen nach Eingang in den Empfangsbereich des Auftraggebers unverzüglich in Textform unter Angabe der Mängel zu rügen (Rügepflicht). Der Kunde bleibt zur Annahme der erbrachten Leistung und zur Zahlung verpflichtet.

Versteckte Mängel sind unverzüglich nach deren Entdeckung zu rügen. Im nichtkaufmännischen Geschäftsverkehr hat der Auftraggeber innerhalb von 7 Tagen nach Zugang der Bekanntgabe der Downloadfähigkeit des übersetzten Textes Mängelrügen in Textform zu erheben. Geht bei Linguation innerhalb der 7-tägigen Frist keine Mängelrüge ein, gilt die Übersetzung als abgenommen (§640 BGB). Gewährleistungsansprüche des nichtkaufmännischen Auftraggebers bleiben von vorstehenden Regelungen unberührt. Für Mängel der Textvorlage haftet der Kunde.

Das Recht des Auftraggebers auf Reklamation verfällt, wenn er den Teil des Produkts, auf den sich die Reklamation bezieht, selbst bearbeitet hat oder in seinem Auftrag hat bearbeiten lassen, unabhängig davon, ob er das Produkt anschließend an einen Dritten ausgeliefert hat oder nicht. Sofern die Reklamation begründet ist, ist Linguation berechtigt, die gelieferte Übersetzung innerhalb von angemessener Zeit zu verbessern oder anzupassen. Sofern Linguation dem Wunsch nach Korrektur oder Anpassung aus redlichen Gründen nicht entsprechen kann, kann Linguation nach eigenem Ermessen einen Rabatt auf den Preis geben. Sollten Linguation und der Auftraggeber nicht zu einer Übereinkunft kommen, kann der Fall bei einer Schlichtungsstelle vorgelegt werden, die auf Streitigkeiten über vergleichbare Dienstleistungen spezialisiert ist. Sollte der Auftraggeber dem zustimmen, ist die Entscheidung der Schlichtungsstelle für beide Parteien bindend.

Anderweitige Versandformen, z.B. per Post, E-Mail oder Telefax erfolgen nur aufgrund gesonderter ausdrücklicher Vereinbarung.

Der Auftraggeber ist für den Übertragungsvorgang per Download auf die eigene Festplatte/Cache-Speicher selbst verantwortlich und stellt Linguation insofern von jeder Haftung frei. Soweit andere Versandformen (Post, E-Mail, Telefax) ausdrücklich vereinbart worden sind, geht die Gefahr mit Übergabe der Übersetzung an den Beförderer bzw. mit Übersendung des entsprechenden Telefax bzw. mit dem Aussenden der E-Mail an den Auftraggeber über.

Sollte die Übersetzung von den vertraglichen Anforderungen abweichen, hat der Auftraggeber Linguation eine angemessene Frist von mindestens 14 Tagen zur Nachbesserung zu setzen. Eine Nachbesserung ist ausgeschlossen, wenn die Abweichungen durch den Auftraggeber selbst verursacht worden sind, z.B. durch unrichtige bzw. unvollständige Informationen oder fehlerhafte Originaltexte.

Nach dem Ablauf der gesetzten Frist kann der Auftraggeber die Rückgängigmachung des Vertrages oder die Herabsetzung der Vergütung (Minderung) verlangen, wenn der Mangel nicht rechtzeitig beseitigt worden ist.

Die Ansprüche sind ausgeschlossen, wenn die Abweichung den Wert oder die Tauglichkeit der Übersetzung nur unerheblich herabsetzt. Eine etwaige Mehrdeutigkeit des zu übersetzenden Texts entbindet Linguation von jeglicher Haftung.

10. Schlussbestimmungen

An Linguation gerichtete Aufträge, die nicht vom Leistungsumfang gemäß Ziffer 3 erfasst sind, unterliegen nicht diesen Geschäftsbedingungen. Dazu gehören insbesondere: Zusatzleistungen wie DTP, Druck, HTML-Dateien etc. Die Bedingungen für solche Leistungen werden gesondert vereinbart.

Der Vertrag unterliegt allein dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Das internationale Privatrecht findet keine Anwendung, soweit es abdingbar ist.

Es gilt der Sitz von Linguation als Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis. Linguation ist jedoch auch berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.

Stand: 19.06.2023